

Berlin, 27. November 2018

Neuer Sales-Chef: Schweizer Chris Probst leitet DACH bei a&o

Berliner Budget-Gruppe stärkt Vertrieb in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Stationen von Chris Probst u.a. bei Kuoni, Travel Inside und FTI.



Berlin – Mit Chris Probst holt a&o einen versierten Touristiker ins Sales-Team: Der 54-jährige Schweizer mit deutschen Wurzeln arbeitet seit über 30 Jahren im Tourismus, wo er u.a. als Head of Sales Schweiz bei FTI Touristik und mehr als 14 Jahre in verschiedenen Positionen beim Reisekonzern Kuoni (heute DER Touristik Suisse) tätig war. Seit November ist Probst nun Head of Sales DACH bei a&o in Berlin.

Ein „ausgezeichnetes Preis-Leistungsverhältnis kombiniert mit einem Höchstmaß an Service“ ist das Motto, nach dem Probst und sein siebenköpfiges Team die aktuell 34 Häuser von a&o in den zentralen Märkten Deutschland, Österreich und Schweiz künftig noch stärker positionieren werden. „a&o trifft nachhaltig einen Zeitgeist“, so Probst, „denn der Wunsch nach immer mehr Flexibilität bei wachsenden Ansprüchen an Qualität zum kleinen Preis wird den Reisemarkt auch in Zukunft bewegen.“

„Chris Probst bringt viel Erfahrung und ein breites touristisches Netzwerk mit“, kommentiert Phillip Winter, CMO a&o, „Zusammen mit ihm werden wir die Produktentwicklung weiter voran treiben und vor allem auch internationale Einzelreisende mehr in den Fokus stellen.“

„Everyone can travel“ – Freizeit und Business, Gruppen- und Einzelreisende

Seit 2000 spezialisiert auf Gruppen- und Jugendreisen, empfiehlt sich a&o mit inzwischen 34 Häusern in 21 Städten und sechs Ländern auch als smarte Alternative für Business- und Einzelreisende: mit Übernachtungspreisen ab 12 Euro, zentralen Lagen, Komfort und Qualität sowie einem neuen Architektur- und Designkonzept, das seit Anfang des Jahres schrittweise in allen Häusern umgesetzt wird.

Presse- und Downloadbereich des Unternehmens: <https://www.aohostels.com/de/presse/>

Über a&o Hostels

Seit 2000 betreibt a&o in 21 Städten und sechs Ländern (Deutschland, Österreich, Niederlande, Tschechien, Dänemark und Italien) 34 Häuser. Als größter Hostelanbieter Europas wächst die Kette mit über 15 Prozent pro Jahr. Mit rund 24.000 Betten und mehr als vier Millionen Übernachtungen im Jahr 2017 verzeichnete a&o einen Umsatz von rund 134 Millionen Euro.